

# Protokoll Kinderratsitzung Raeren

**Datum:** 28.11.2018

**Anwesend:** Lucie, Bérangère, Zoé, Leon, Hannah, Gwen, Simon, Marie, Jill, Yannis, Louanne, Eric, Ljiljana, Jann, Joé, Cyrill, Guillaume, Anna, Celina, Nanya

**Entschuldigt:** /

**Unentschuldigt:** /

**Übersicht:**

- 1. Vorlesen des letzten Protokolls**
- 2. Unterschriften: Dokument Regeln**
- 3. Organisatorisches**
- 4. Aufwärmspiel / Kennenlernen  
(Aufeinanderzugehen)**
- 5. Diskussion über die Parteiprogramme („Ecolo  
und „mit uns“) der Gemeinde Raeren**
- 6. Diskussionsrunde**
- 7. Weihnachtsaktion**

## **1. Vorlesen des letzten Protokolls**

Zur Auffrischung unseres Gedächtnisses lesen die Kinder nacheinander (Freiwillige vor, keine Pflicht) das letzte Protokoll laut vor.

Die Kinder hören zu und können Kommentare/Einwände dazu abgeben.

## **2. Unterschriften: Dokument Regeln**

Während der 1. Kinderratsitzung hat der Kinderrat gemeinsam Regeln aufgestellt, welche Yelena (Projektbegleiterin) auf ein „offizielles“ Dokument zusammengefasst hat. Dieses wurde während der 2. Sitzung von allen Mitgliedern unterschrieben.

Das unterschriebene Dokument wird am Ende des Protokolls eingefügt.

## **3. Organisatorisches**

Organisation wird im Kinderrat groß geschrieben. Damit niemand einen Termin versäumt, haben wir zu Beginn der Sitzung Termine bzw. Vorschläge für die nächste Sitzung und unseren ersten Kinderratausflug festgelegt. Die Mitglieder haben die Aufgabe, sich zu Hause mit ihren Eltern über die Termine abzusprechen und sie mir bei der nächsten Sitzung zu bestätigen.

#### **4. Aufwärmspiel/Kennenlernen (Aufeinanderzugehen)**

Da sich noch nicht alle Mitglieder des Kinderrats gut kennen, hat Isabel (Praktikantin), ein kleines Kennenlernspiel vorgeschlagen – die sogenannte „Schneeballschlacht“. Das Spiel funktioniert wie folgt: jedes Kind schreibt seinen Namen auf ein Stück Papier und zerknüllt es in Form eines kleinen Bällchens. Wenn jedes Kind bereit ist, werden diese Bällchen auf 3 kreuz und quer durch die Gegend geschmissen. Jedes Kind nimmt sich eins dieser Bällchen, faltet es auseinander, sucht den Namensträger und stellt ihm eine Frage (z.B. welche ist deine Lieblingsfarbe?). Diesen Vorgang kann man nach Belieben wiederholen. Am Ende wird jedes Mitglied von einem anderen anhand des Bällchens vorgestellt.

#### **5. Diskussion über die Parteiprogramme („Ecolo“ und „Mit uns“) der Gemeinde Raeren**

Die Gemeinderatswahlen liegen zwar schon einige Zeit zurück, doch dieses Thema soll im Kinderrat erst einmal nicht ruhen. Denn wir möchten wissen: Was haben uns die Parteien versprochen? Wieviel davon wird eingehalten und tatsächlich umgesetzt? Wie wollen sie vorgehen? Und wie können wir uns als Kinderrat nützlich machen?

Beim gemeinsamen Durchlesen der verschiedenen Programmen (u.A. „Ecolo“ und „Mit uns“), ist uns aufgefallen, dass einige Punkte angesprochen wurden, die auch dem Kinderrat sehr am Herzen liegen. Themen wie Müllreduktion, Trinkwasserbrunnen, Multifunktionssportplätze, sichere Fahr- und Gehwege

sowie Solarenergie, kommen auch in unseren Sitzungen öfter zur Sprache.

Wir sind der Meinung, dass Jung und Alt prima zusammen arbeiten können, weshalb wir uns dazu entschlossen haben, Vertreter der beiden Parteien in naher Zukunft zu einem Austausch ein zu laden.

## **6. Diskussionsrunde**

Die Sitzungen werden nie langweilig und anregende Diskussionen wollen am Liebsten nie enden. So auch dieses Mal:

- Reanimationsgeräte: Bedarf in mehr Schulen? Argumentsammlung -> mehr Sicherheit bei Notfällen
- Feuersalarmübung: Sollte öfter durchgeführt werden; allerdings nur in Raeren. In Eynatten, Hauset und Lichtenbusch werden diese Übungen regelmäßig ausgeführt.
- Aktionen für die Großgemeinde: Anti-Müll-Flyer noch einmal verteilen? Ausflug Braunkohletagebau? Auf den Friedhöfen verlassene Gräber versorgen? Rollschuhbahn im alten Aldi (Raeren) einrichten? -> Wunsch nach Treffpunkt

## **7. Weihnachtsaktion**

Wenn Besinnlichkeit und Nächstenliebe zu spüren ist, dann steht Weihnachten vor der Tür. Auch dazu macht sich der Kinderrat Gedanken und möchte den Benachteiligten Kinder der Gemeinde etwas Gutes tun. Wir beschließen, für die nächste Sitzung, Spielzeug (oder Sonstiges), das wir nicht mehr benötigen, mit zu bringen, in Geschenkpapier ein zu packen und schließlich zu Spenden.

